

Miranda Gold Corp. und Agnico-Eagle USA unterzeichnen Explorationsabkommen für Projekt Ester Dome

30.03.2011 | [IRW-Press](#)

Miranda Gold und Agnico-Eagle USA unterzeichnen Explorationsabkommen für Projekt Ester Dome

Vancouver, BC, Kanada – 29. März 2011 – [Miranda Gold Corp.](#) („Miranda“) (TSX-V: MAD) hat ein Explorationsabkommen unterzeichnet, das dem Unternehmen die Möglichkeit eines Joint Venture (die „Vereinbarung“) mit [Agnico-Eagle \(USA\) Limited](#) („Agnico“), einer 100 %-Tochter von Agnico-Eagle Mines Limited (TSX:AEM), eröffnet und Agnico zum Erwerb einer Beteiligung von bis zu 70 % am Projekt Ester Dome in der Bergbauregion Fairbanks in Alaska berechtigt.

Gemäß dieser Vereinbarung, welche die am 14. Oktober 2010 bekannt gegebene Absichtserklärung ersetzt, kann Agnico durch Investition von 4.000.000 US\$ über einen Zeitraum von 5 Jahren eine Beteiligung von 51 % am Projekt Ester Dome erwerben. Anschließend hat Agnico die Möglichkeit, durch Finanzierung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie oder durch Investition von zusätzlich 10.000.000 US\$ (in jährlichen Mindestraten von 1.000.000 US\$) seinen Anteil um 19 % auf insgesamt 70 % zu erhöhen. Mit Unterzeichnung dieser Vereinbarung verpflichtet sich Agnico, einen Betrag von 30.000 US\$ an Miranda zu bezahlen und im ersten Jahr ein Budget von 500.000 US\$ für die Exploration bereitzustellen.

Explorationsplanung 2011

Im Jahr 2011 werden sich die Explorationsaktivitäten auf die Erweiterung und Beprobung von Bohrzielen innerhalb einer 2.134 m x 366 m großen Anomalie mit goldhaltiger Erde konzentrieren, die von Miranda im Jahr 2010 erschlossen wurde. Miranda und Agnico sind sich einig, dass diese Goldanomalie möglicherweise einer verdeckten goldhaltigen Intrusion entstammt. Agnico plant als ersten Schritt zur Verifizierung und Erweiterung der Bodenanomalie die Entnahme von 350 zusätzlichen Bodenproben mit Hilfe eines mechanischen Erdbohrers. Agnico plant Kernbohrungen über 4.500 Fuß (1.372 m) in 6 bis 8 Löchern. Die Durchführung des Bohrprogramms hängt von der Verfügbarkeit der entsprechenden Bohrausrüstung ab. Agnico führt zur genaueren Bestimmung der Bohrziele möglicherweise auch geophysikalische IP-Messungen (induzierte Polarisation) durch.

Die letzten Bohrungen auf dem Projektgelände von Ester Dome wurden von Placer Dome Exploration im Jahr 1998 niedergebracht. Damals wurden in einem Bereich zwischen 360 und 381 Fuß (110 bis 116 m) 19,7 Fuß mit 2,7 Unzen Gold pro Tonne (6 m mit 91,2 g Au/t) durchteuft.

Einzelheiten zum Projekt

Das Projekt Ester Dome besteht aus 181 Bergbau-Claims, die von der Regierung des Bundesstaates Alaska vergeben wurden und sich über eine Fläche von ca. 13,8 Quadratmeilen (35,7 km²) erstrecken. Das Projekt ist 5 Meilen (8 km) von Fairbanks (Alaska) entfernt. Das Fördervolumen der Bergbauregion Fairbanks beläuft sich auf mehr als 9,5 Millionen Unzen Alluvialgold. Aus den Randzonen des Projekts Ester Dome wurden bereits mehr als 3 Millionen Unzen Alluvialgold gefördert; das Konzessionsgebiet erstreckt sich über den Großteil des Hochlands, das den Ursprungsbereich dieser 3 Millionen Unzen darstellt.

Geologisch zeichnet sich Ester Dome durch eine Reihe von metamorphen und von Schiefer dominierten Gesteinsformationen aus, die durch Verwerfungszonen voneinander getrennt und von eruptiven Schwellen und kleinen Stöcken (Intrusionskörper) durchschnitten sind. Die Mineralisierung auf dem Projektgelände Ester Dome liefert einen Hinweis darauf, dass hier hochgradige Erzlagerstätten, in Scherungszonen eingebettete Goldvorkommen und auch Goldlagerstätten in Intrusivgestein mit großen potenziellen Fördermengen lagern. Die Goldlagerstätten in der Region Fairbanks - z.B. die Lagerstätte Fort Knox (mehr als 6 Millionen Unzen), deren Fundament aus Intrusivgestein besteht und bahnenförmige Quarzgänge und Scherungszonen aufweist, bzw. die Lagerstätte True North (1,3 Millionen Unzen), die in komplexe, ziegelartig überlappte Scherungszonen mit Quarzgängen in Metasedimentgestein eingebettet ist - dienen als charakteristische Referenzbereiche für die Explorationsaktivitäten im Projekt Ester Dome.

Die in dieser Pressemeldung veröffentlichten Informationen wurden von President & CEO Ken Cunningham,

P.Geo, MSc. Geology, dem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101, überprüft und bestätigt.

Unternehmensprofil

Miranda Gold Corp. ist ein Unternehmen, das sich auf die Exploration von Goldvorkommen in Nevada, Alaska und Kolumbien spezialisiert hat. Der Schwerpunkt liegt auf Goldexplorationsprojekten, die beste Aussichten auf die Entdeckung hochwertiger Goldvorkommen haben. Miranda führt eigene Basisexplorationsarbeiten durch und wendet anschließend ein Joint-Venture-Geschäftsmodell für seine Projekte an. Damit sollen die Fundergebnisse optimiert und das Explorationsrisiko gleichzeitig möglichst gering gehalten werden. Miranda arbeitet zur Zeit mit den Partnerunternehmen Agnico-Eagle (USA) Limited, Montezuma Mines Inc., Navaho Gold Ltd., NuLegacy Corporation, Piedmont Mining Company Inc., Ramelius Resources Ltd. und Red Eagle Mining Corporation zusammen.

FÜR DAS BOARD

Kenneth Cunningham
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.mirandagold.com bzw. über Joe Hebert, Vice President Exploration, Tel. 1-775-738-1877.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Wir weisen US-Anleger darauf hin, dass die Bergbaurichtlinien der US-Börsenaufsicht SEC Informationen dieser Art in Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, strengstens untersagen. Ferner werden US-Anleger darauf hingewiesen, dass Mineralvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Mineralvorkommen in unseren Lagerstätten geben.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Informationen zeichnen sich häufig durch Worte aus wie "planen", "erwarten", "prognostizieren", "beabsichtigen", "glauben", "vorhersehen", "schätzen", "annehmen", "hinweisen" und ähnliche Begriffe oder Aussagen, wonach bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten „können“ oder „werden“. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Zu diesen Faktoren zählen u.a. die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; Schlussfolgerungen zu wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Rahmenbedingungen von Projekten im Zuge der weiteren Planung; mögliche Abweichungen bei Erzgehalt und Ausbeute; Unfälle; arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau auftretende Risiken; Verzögerungen bei der behördlichen Genehmigung bzw. bei Finanzierungstransaktionen; und Schwankungen bei den Metallpreisen. Auch andere Faktoren können dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse anders als erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen. Bitte englische Originalmeldung beachten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/25311--Miranda-Gold-Corp.-und-Agnico-Eagle-USA-unterzeichnen-Explorationsabkommen-fuer-Projekt-Ester-Dome.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).